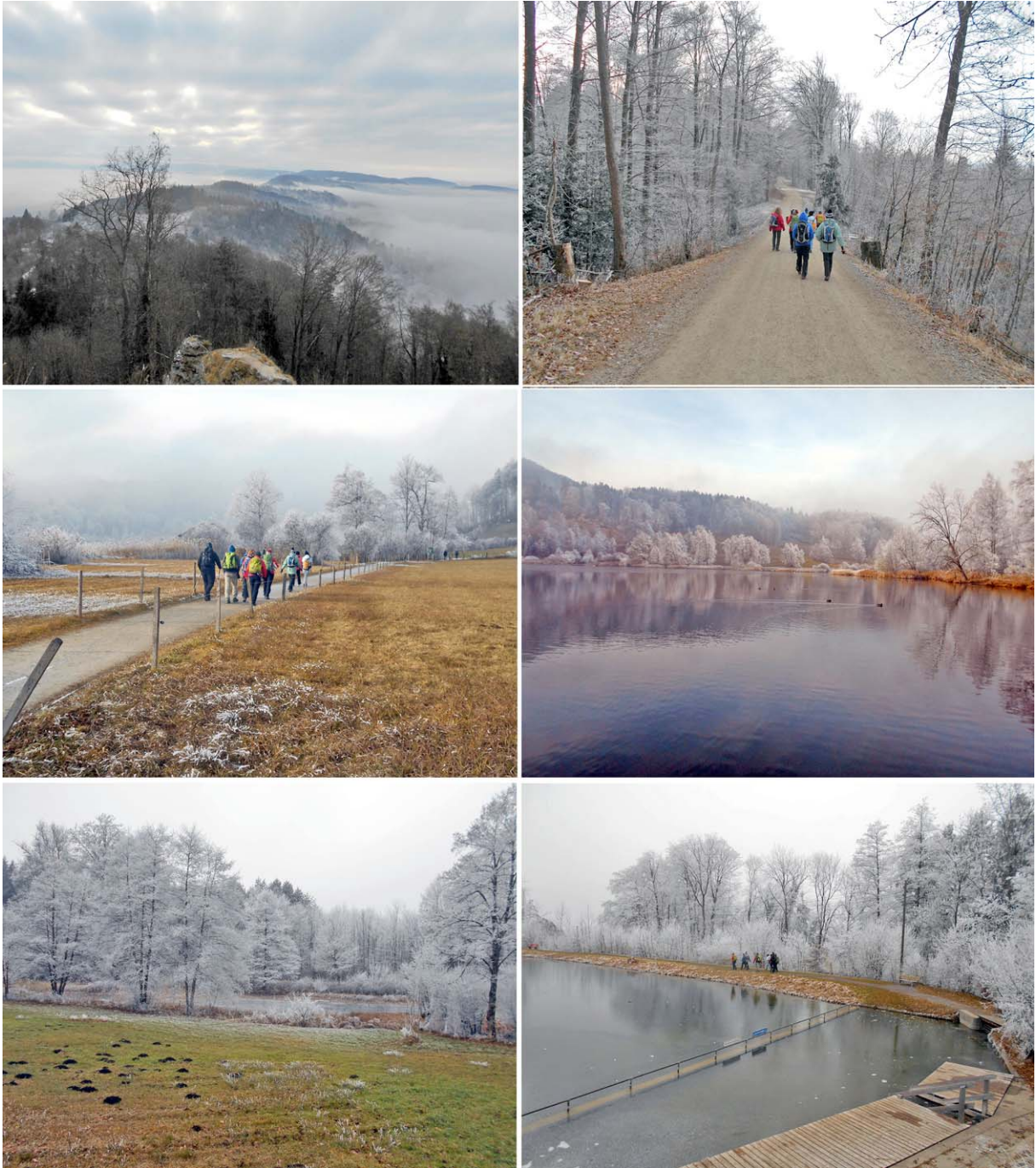


2. Januar 2017

## Uetliberg – Felsenegg - Albispass – Türlerseer - Hedingen



Clemens, Dana, Gabriele, Irma, Michèle, Nicolas, Reni, Roma, Theresia und Thomas waren heute gemeinsam unterwegs

[LINK: Weitere Fotos im Album von Nicolas](#)

[LINK: Weitere Fotos im Album von Theresia](#)

Diese Wanderung wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert

Nach einem kurzen Aufstieg vom Bahnhof Uetliberg erreichen wir den Uetli Kulm und...



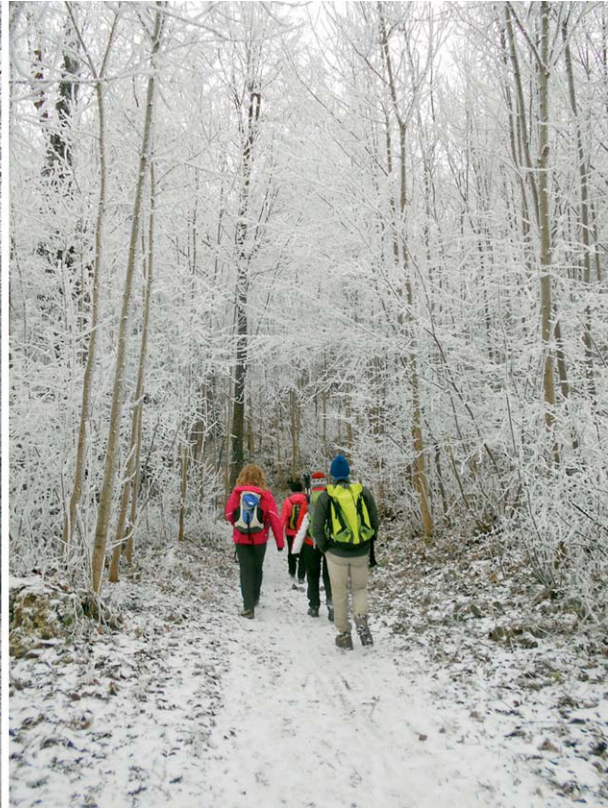
...freuen uns: Die ganze Albiskette präsentiert sich nebfrei

Mach einer kurzen Rundblick-Pause geht es hinunter...



...über den schön angelegten Treppenweg in Richtung Uetli Uto

Nun folgt der wellige Gratweg in Richtung Albispass



Wir bekommen wahrlich eine Überdosis von Raureif in allen Facetten



Im Aufstieg zur Felsenegg ein Blick zurück:



Erhaben steht „mein“ Jahresbaum über unserem Startort Uetli Kulm

Auf der Felsenegg ein Tiefblick auf das noch halb eingenebelte Sihltal:



Nicht auf dem ganzen Gratweg herrscht ein Winter-Ambiente:



Temporär fühlen wir uns in den wunderbaren Herbst 2016 zurück versetzt



Wir nutzen dies für eine Verpflegungsrast an einem lauschigen Aussichtspunkt

Via den Albispass steigen wir ab zu einem anderen lauschigen Ort:



Auf der Höhe von Türlen erreichen wir das Ost-Ufer und machen einfach nur noch etwas:



Staunen, geniessen und dokumentieren, was uns die verschiedenen H<sub>2</sub>O-Zustände bieten

Auch die Traverse zum Nordufer des Sees wird uns in Erinnerung bleiben:



Für weitere Kommentare fehlen mir die Worte ;-)



Die Sonne drückt endgültig durch, als wir das Nordufer erreichen:



Doch auch diesen schönen Ort müssen wir wieder verlassen:



Wir steigen auf zur halben Höhe des Ägsterbergs und...



...sind schon wieder mitten im Winter:



Das Novum auf diesem Wegstück ist, dass wir jetzt unter „Raureif-Arkaden“ laufen und...



...kurz darauf wieder über offenes Gelände via Müliberg zum Bisliker Weiher absteigen

Der Bisliker Weiher ist von einer Moor-Landschaft umgeben und...



...dürfte eines der kleinsten stehenden Gewässer im Säuliamt sein



Auch nahe unseres Zielorts kommen wir nochmals an ein stehendes Gewässer:



Leider ist der Hedinger Badeweiher bereits zugefroren:  
Die mitgebrachte Badekleidung bleibt im Rucksack verstaut ;-)

**Fazit:** Diese Route haben wir auch schon im Frühling begangen; damals beeindruckten uns die vielen schönen Weit- und Tiefblicke. Heute gab es ein anderes Highlight, dafür nahezu auf der ganzen Strecke: Die vielen Raureif-Facetten waren es, die Clemens, Dana, Gabriele, Irma, Michèle, Nicolas, Reni, Roma, Theresia und mich begeisterten. Ich danke allen für die angenehme Gesellschaft; gerne wieder einmal in gleicher Besetzung. Ein besonderer Dank geht an Nicolas und Theresia für die tollen Foto-Beiträge, siehe Links unten.

Herzliche Grüsse

[LINK: Weitere Fotos im Album von Nicolas](#)

[LINK: Weitere Fotos im Album von Theresia](#)

Diese Wanderung wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert